

# Arbeitsrechtlicher Umgang mit Pandemien

Praxisleitfaden am Beispiel der Corona-Krise

Herausgegeben von

Holger Dahl

Dr. Burkard Göpfert, LL.M. (Columbia)

Dr. Rüdiger Helm, LL.M (Cape Town)

### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über [www.dnb.de](http://www.dnb.de) abrufbar.

**ISBN: 978-3-8005-1746-6**

**dfv'** Mediengruppe

© 2020 Deutscher Fachverlag GmbH, Fachmedien Recht und Wirtschaft,  
Frankfurt am Main

[www.ruw.de](http://www.ruw.de)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Druckvorstufe: Lichtsatz Michael Glaese GmbH, 69502 Hemsbach

Druck und Verarbeitung: WIRMachenDRUCK GmbH, 71522 Backnang

Printed in Germany

# Inhaltsverzeichnis

Autorenverzeichnis .....	XV
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
<b>Kapitel 1: Einleitung – Sondersituation Pandemie .....</b>	<b>1</b>
I. Situation des Arbeitgebers .....	3
1. Betriebsschließungen .....	3
a) Betriebsschließungen aufgrund behördlicher Anordnung .....	4
b) Betriebsschließungen ohne behördliche Anordnung .....	5
2. Schutzpflichten nach § 618 BGB .....	6
II. Situation Arbeitnehmer .....	7
1. § 56 IfSG und Entgeltfortzahlung .....	7
2. Wegerisiko .....	7
3. Kinderbetreuung .....	8
4. Homeoffice und flexible Arbeitszeitregelungen .....	8
III. Situation Betriebsräte .....	8
IV. Durchführung der Einigungsstelle während der Pandemie .....	9
V. Zeitarbeit .....	9
VI. Sonderbelastung systemrelevanter Berufe .....	9
VII. Restrukturierung .....	9
VIII. Datenschutz .....	10
IX. Gesetz zur Abmilderung der Folgen der Covid-19-Pandemie .....	10
<b>Kapitel 2: Allheilmittel Kurzarbeit</b>	
<b>Abschnitt 1 – Perspektive Betriebsrat .....</b>	<b>11</b>
I. Einleitung .....	11
II. Struktur der Kurzarbeit .....	11
1. Arbeitsrecht: Rechtsgrundlage für Kurzarbeit .....	12
2. Sozialversicherungsrecht: Kurzarbeitergeld .....	13
3. Aktuelle Änderungen der Kurzarbeit .....	13
4. Voraussetzungen für Kurzarbeitergeld .....	14
a) Erheblicher Arbeitsausfall (§ 96 SGB III) .....	14
b) Betriebliche Voraussetzungen (§§ 96, 97 SGB III) .....	16

## Inhaltsverzeichnis

c) Persönliche Voraussetzungen (§ 98 SGB III) . . . . .	16
d) Anzeige des Arbeitsausfalls (§ 99 SGB III) und Antrag auf Kurzarbeitergeld . . . . .	16
5. Leistungshöhe . . . . .	17
6. Leistungsdauer . . . . .	18
7. Berechnung des KUG . . . . .	18
8. Aufstockungsleistungen . . . . .	19
9. Verfahrensweise zur Einführung von Kurzarbeit . . . . .	21
III. Mitbestimmung des Betriebsrats bei der Einführung von Kurzarbeit. . . . .	22
1. Darstellung der wirtschaftlichen Situation, die den Arbeitsausfall bedingt . . . . .	22
2. Ausnahmen von der Kurzarbeit . . . . .	23
3. Berücksichtigung des Ehrenamts von Betriebsräten . . . . .	25
4. Aufstockungsregelung . . . . .	26
5. Dauer der Kurzarbeit . . . . .	26
6. Nebentätigkeit . . . . .	27
7. Härtefallfond . . . . .	27
8. Homeoffice . . . . .	28
9. Anweisung von Umfang, Erhöhung und Verringerung . . . . .	28
IV. Besondere Konstellationen im Rahmen der Kurzarbeit . . . . .	29
1. Kurzarbeit und Krankheit (§ 98 SGB III) . . . . .	29
2. Absonderung von Arbeitnehmern in Quarantäne . . . . .	30
3. Urlaub . . . . .	30
<b>Kapitel 2: Allheilmittel Kurzarbeit</b>	
<b>Abschnitt 2 – Perspektive Arbeitgeberin</b> . . . . .	31
I. Entgeltausfall – Betriebsrisikolehre . . . . .	32
II. Keine Kurzarbeit ohne Ermächtigungsgrundlage . . . . .	33
1. Keine einseitige Anordnung (auch nicht bei entsprechenden Vertragsklauseln!) . . . . .	33
2. Rahmenvereinbarungen . . . . .	34
3. Konkrete Vereinbarung . . . . .	36
4. Inhaltliche Anforderungen an Vereinbarungen – BAG, Urteil vom 18.11.2015 . . . . .	36
a) Personenkreis . . . . .	37
b) Beginn und Dauer . . . . .	38
c) Umfang, Lage und Verteilung . . . . .	38
d) Konkludente Vereinbarungen in betriebsratslosen Betrieben . .	41
e) Mitbestimmung in Betrieben mit Betriebsrat . . . . .	41

## Inhaltsverzeichnis

5. Änderungskündigung . . . . .	42
a) Außerordentliche Änderungskündigung . . . . .	42
b) Ordentliche Änderungskündigung . . . . .	44
c) Kurzarbeitergeld trotzdem beantragen! . . . . .	44
III. Weitergehende Anforderungen an Kurzarbeitergeld . . . . .	44
1. Erheblicher Arbeitsausfall mit Entgeltausfall . . . . .	45
2. Gewährung von Urlaub . . . . .	45
3. Auflösung von Arbeitszeitkonten . . . . .	45
a) Einschränkung gem. § 96 Abs. 4 Satz 3 SGB III . . . . .	46
b) Gesetzliche Neuregelung – kein Minus-Saldo aufbauen . . . . .	46
IV. Antragsverfahren und Leistungen . . . . .	46
V. Vorrang anderer Leistungen – aus dem IfSG . . . . .	48
VI. Überstunden . . . . .	48
VII. Betriebsbedingte Kündigungen oder Kurzarbeitergeld? . . . . .	48
VIII. Muster . . . . .	49
<b>Kapitel 3: Entsendung ins Homeoffice und mobiles Arbeiten . . . . .</b>	<b>55</b>
I. Einleitung . . . . .	55
II. Begriffsbestimmungen . . . . .	55
1. Begriff des Telearbeitsplatzes (Homeoffice) . . . . .	55
2. Begriff des mobilen Arbeitens . . . . .	56
III. Individualrechtliche Einführung . . . . .	56
1. Direktionsrecht des Arbeitgebers . . . . .	57
2. Festlegung des Arbeitsortes . . . . .	57
3. Arbeitgeberseitige Einführung von Homeoffice und Mobile Work . . . . .	59
a) Homeoffice . . . . .	59
b) Mobiles Arbeiten . . . . .	61
IV. Vertragliche Ausgestaltung der Tätigkeit im Homeoffice oder eines mobilen Arbeitens . . . . .	62
1. Gestaltung einer Homeoffice-Vereinbarung . . . . .	62
2. Gestaltung von Mobile Working . . . . .	64
V. Anspruch auf einen Homeoffice-Arbeitsplatz oder mobiles Arbeiten . . . . .	66
VI. Gleichbehandlungsgrundsatz . . . . .	66
VII. Kollektivrechtliche Gestaltung . . . . .	68

## Inhaltsverzeichnis

VIII. Mitbestimmung des Betriebsrats . . . . .	68
1. Mitbestimmungsrechte nach § 87 BetrVG . . . . .	69
2. Einzelfälle § 99 BetrVG . . . . .	71
3. Durchführung der Mitbestimmung . . . . .	71
4. Zuständigkeitsfragen . . . . .	72
<b>Kapitel 4: Flexibilisierung der Arbeitszeit . . . . .</b>	<b>73</b>
I. Einführung und Änderung flexibler Arbeitszeitmodelle . . . . .	73
1. Flexible Arbeitszeitmodelle kurz zusammengefasst . . . . .	74
2. Überblick zu den rechtlichen Voraussetzungen . . . . .	74
II. Flexibilität durch Reduzierung der Arbeitszeit, Abbau von Arbeitszeitguthaben oder Minusstunden? . . . . .	79
1. Reduzierung der vereinbarten Arbeitszeit nur in Ausnahmefällen . . . . .	79
2. Abbau von Zeitguthaben . . . . .	79
3. Anordnung von Minusstunden? . . . . .	80
III. Anordnung von Mehrarbeit zur kurzfristigen Überbrückung des Arbeitskräftebedarfs . . . . .	81
1. Rechtliche Voraussetzungen der Anordnung von Mehrarbeit . . . . .	81
2. Vergütung von Mehrarbeit . . . . .	83
IV. Betriebsferien als weiteres Instrument bei zeitweise geringerem Arbeitsbedarf . . . . .	84
1. Zulässigkeit von Betriebsferien? . . . . .	84
2. Weitere rechtliche Voraussetzungen für Betriebsferien . . . . .	85
V. Fazit . . . . .	86
<b>Kapitel 5: Quarantäne und Entgeltfortzahlung . . . . .</b>	<b>87</b>
I. Einleitung . . . . .	87
II. Entgeltfortzahlung bei krankheitsbedingtem Arbeitsausfall . . . . .	87
1. Angst vor Ansteckung genügt nicht, aber . . . . .	88
a) Leistungsverweigerungsrecht bei objektiver Gefährdung . . . . .	88
b) Umgang mit Risikogruppen . . . . .	89
2. Freistellung bei Verdacht der Ansteckung . . . . .	90
3. Kein Ausschluss wegen „fahrlässiger Ansteckung“. . . . .	90
4. Mitteilungspflichten und ärztliches Attest . . . . .	91
5. Zeitliche Höchstdauer . . . . .	92
III. Quarantäne und behördliche Anordnungen . . . . .	92
1. Berufliches Tätigkeitsverbot (§ 31 IfSG). . . . .	93

## Inhaltsverzeichnis

2. Quarantäne .....	94
a) Behördlich angeordnete Quarantäne (§ 30 IfSG).....	94
b) Freiwillige Quarantäne .....	95
3. Vorübergehende Betriebsschließung .....	95
a) Stilllegung und Umorganisation durch den Arbeitgeber .....	95
b) Betriebsstilllegung durch behördliche Anordnung (§ 28 IfSG).....	96
4. Wegerisiko bei Einstellung des öffentlichen Personennah- und Fernverkehrs .....	97
5. Ausgangssperre ohne Ausnahme für den Arbeitsweg .....	98
IV. Kollision mit Betreuungspflichten .....	98
V. Sachverhalte mit Auslandsbezug .....	100
VI. Überblick .....	102
<b>Kapitel 6: Sonderbelastung systemrelevanter Berufe .....</b>	<b>105</b>
I. Einleitung .....	105
II. Verhältnis zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer .....	105
1. Arbeitsvertrag .....	106
a) Tätigkeitsbereich .....	106
b) Versetzungsklausel .....	106
c) Überstunden .....	107
d) Sonn- und Feiertagsarbeit .....	108
e) Ad hoc-Änderung des Arbeitsvertrags im Fall einer Pandemie .....	108
2. Das Direktionsrecht des Arbeitgebers .....	109
a) Billiges Ermessen als Grenze .....	109
b) Erweitertes Direktionsrecht während einer Pandemie .....	109
c) Limitierung der Ermessensausübung .....	110
3. Arbeitszeitrecht .....	111
a) Außergewöhnliche Fälle .....	111
b) Ausnahmegewilligung im öffentlichen Interesse .....	112
4. Mehr Arbeitskapazität durch Befristungen und Arbeitnehmerüberlassung .....	113
5. Freistellungspflicht für ehrenamtliche Helfer .....	113
III. Verhältnis zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat .....	114
1. Bedeutung der Mitbestimmung auch in Krisenzeiten .....	114
2. Mitbestimmung bei der Arbeitszeit (§ 87 Abs. 1 Nr. 2 und 3 BetrVG) .....	114

## Inhaltsverzeichnis

3. Mitbestimmung bei freiwilligen Leistungen (§ 87 Abs. 1 Nr. 10 BetrVG) . . . . .	116
4. Mitbestimmung bei Ordnungsverhalten (§ 87 Abs. 1 Nr. 1 BetrVG) . . . . .	116
5. Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten gem. §§ 99 ff. BetrVG . . . . .	117
6. Ausübung der Mitbestimmung in Zeiten der Pandemie . . . . .	118
IV. Mitarbeiter im Staatsdienst . . . . .	119
V. Fazit . . . . .	119
<b>Kapitel 7: Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Pandemie . . . . .</b>	<b>121</b>
I. Pandemien – ein Pflichtthema des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes . . . . .	121
II. Arbeitsschutzrecht und neuartige Gefährdungen . . . . .	123
III. Schlüsselrolle der (Arbeitsschutz-)Organisation . . . . .	125
1. Allgemeine Arbeitsschutzorganisation . . . . .	125
a) Pflichtenübertragung: Aufgaben und Befugnisse festlegen . . . . .	126
b) Pflichtenübertragung: Fachkunde sicherstellen . . . . .	127
c) Pflichtenübertragung: Interne Meldepflichten . . . . .	127
2. Informations- und Wissensmanagement . . . . .	128
3. Organisation der betrieblichen Kooperation . . . . .	129
IV. Prozessgestaltung durch Gefährdungsbeurteilung . . . . .	131
1. Schlüsselrolle und Logik der Gefährdungsbeurteilung . . . . .	131
2. Spezielle Aspekte der Gefährdungsbeurteilung bei Pandemie . . . . .	133
a) Ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung . . . . .	133
b) Anforderungen aus der BioStoffV . . . . .	134
c) Weitere Aspekte der Gefährdungsbeurteilung in der Pandemie . . . . .	135
d) Prozessbegleitung durch Gefährdungsbeurteilung . . . . .	136
3. Fachkunde sicherstellen! . . . . .	137
V. Auf die Arbeitsschutzorganisation kommt es an . . . . .	138
VI. Was bedeutet die Mitbestimmung im Arbeits- und Gesundheitsschutz? . . . . .	138
1. Konkretisieren von Rahmenvorschriften . . . . .	139
2. Feststehende Gesundheitsgefährdung . . . . .	139
VII. Maßnahmen des Arbeitsschutzes in der Pandemie . . . . .	141
1. Hygienemaßnahmen . . . . .	142

2. Einzelmaßnahmen .....	142
3. Arbeitszeit und Organisation .....	142
4. Belastungsarme Luft .....	143
5. Unterweisungen .....	144
VIII. Nach der Pandemie ist vor der Pandemie .....	144
<b>Kapitel 8: Beschäftigtendatenschutz nach DSGVO und BDSG in der Covid-19-Pandemie: Seuchenschutz und Datenschutz .....</b>	<b>147</b>
I. Datenschutzrechtliche Grundlagen .....	147
1. Begriffe und Datenkategorien .....	147
2. Datenschutzrechtliche Grundlagen und Anforderungen .....	147
II. Datenschutzrechtliche Erlaubnistatbestände .....	148
III. Datenschutzrechtliches Verhältnismäßigkeitsprinzip .....	152
IV. Betriebsvereinbarung als selbstständiger Erlaubnistatbestand .....	153
V. Rolle des Betriebsrats beim Beschäftigtendatenschutz .....	154
1. Geltung von DSGVO und BDSG für Betriebsrat .....	154
2. Bindung an das Datengeheimnis .....	155
3. Kein eigener Verantwortlicher und Kontrolle .....	155
4. Daten an Betriebsrat und Datenverarbeitung durch Betriebsrat .....	157
VI. Schutzpflichten bei besonderen (Gesundheits-)Daten .....	158
VII. Aufbewahrungs- und Löschfristen der Daten .....	159
VIII. Datenschutz und berufsrechtliche Schweigepflicht (Betriebsarzt) im Pandemiefall .....	162
IX. Homeoffice und Datenschutz .....	163
X. Rechtsfolgen von Datenschutzverstößen und Rechtsschutz .....	163
<b>Kapitel 9: Restrukturierung trotz Pandemie .....</b>	<b>167</b>
I. Einleitung .....	167
II. Herausforderungen und Liquiditätsüberlegungen .....	167
1. Validierung von Business-Plänen .....	167
2. Herausforderungen aus IDW-S6-Gutachten .....	168
3. Insolvenzrisiken .....	168
4. Herausforderung „Beratung und Verhandlung“ .....	169

## Inhaltsverzeichnis

III. Der arbeitsrechtliche „Baukasten“ . . . . .	170
1. Vorgezogener Teil-Interessenausgleich und -Sozialplan, „Anpassungs- und Besserungsklauseln“, Finanzierungsvorbehalte und Nachverhandlungspflicht . . . . .	170
2. Moderationsansatz . . . . .	171
3. Kurzarbeit und Restrukturierung . . . . .	171
a) Tarifvertrag und betriebliche Regelungen zur Kurzarbeit. . . . .	172
b) Wechselwirkungen zwischen Restrukturierung und Kurzarbeit . . . . .	172
4. Qualifizierungs-Sozialplan trotz Pandemie? . . . . .	175
IV. Phasen-Modelle für Interessenausgleich und Sozialplan („Modularer Ansatz“). . . . .	177
1. „Projekte“ (Phase 1). . . . .	178
2. „Ansprache“ (Phase 2). . . . .	178
3. „Modulare Phase“ (Phase 3) . . . . .	179
4. „Exit“ (Phase 4) . . . . .	181
V. Fazit . . . . .	181
<b>Kapitel 10: Die Zeitarbeit in Zeiten der Pandemie . . . . .</b>	<b>183</b>
I. Einleitung. . . . .	183
II. Berichte und Eindrücke aus der Praxis . . . . .	184
1. Die wirtschaftlichen Folgen . . . . .	184
2. Fürsorgepflicht von Einsatzbetrieb und Zeitarbeitsunternehmen . . . . .	186
III. Arbeitsrechtliche Reaktionen auf die Pandemie . . . . .	187
1. Kündigung des Arbeitsverhältnisses . . . . .	187
a) Einleitung . . . . .	187
b) Entscheidung des BAG vom 18.5.2006. . . . .	188
c) Dauerhafter Auftragsrückgang . . . . .	189
d) Innerbetriebliche Gründe. . . . .	190
e) Erwägungen für die Praxis . . . . .	191
2. Kurzarbeit. . . . .	192
a) Einleitung . . . . .	192
b) Rechtslage vor dem 29.2.2020 . . . . .	193
c) Rechtslage seit dem 1.3.2020 . . . . .	196
IV. Arbeitnehmerüberlassung in der Landwirtschaft. . . . .	199
V. Zusammenfassung . . . . .	200

<b>Kapitel 11: Handlungsfähigkeit des Betriebsrats in Zeiten von Corona</b> .....	201
I. Einleitung .....	201
II. Durchführung virtueller Betriebsratsarbeit im Rahmen der §§ 29 ff. BetrVG .....	202
III. Einführung des § 41a EBRG als Öffnung zur virtuellen Betriebsratsarbeit .....	205
IV. Analoge Anwendung in Zeiten einer Pandemie .....	206
V. Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben in der Praxis .....	209
VI. Fazit .....	211
<b>Kapitel 12: Die Durchführung einer Einigungsstelle während einer Pandemie</b> .....	215
I. Einleitung .....	215
II. Das Verfahren vor der Einigungsstelle .....	215
III. Videokonferenz in der Einigungsstelle .....	217
IV. Sondersituation Corona-Pandemie .....	219
V. Verfahrensleitung .....	221
VI. Sondersituation Corona-Pandemie .....	223
VII. Fazit .....	225
<b>Kapitel 13: Gesetz zur Abmilderung der Folgen der Covid-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht</b> .....	227
I. Änderungen zum Insolvenzrecht .....	227
1. Aussetzung der Insolvenzantragspflicht .....	228
2. Haftungserleichterung für Geschäftsführer und Vorstände .....	229
3. Privilegierung von Sanierungskrediten .....	229
a) Privilegierung von Fremd- und Gesellschafterdarlehen .....	229
b) Keine Sittenwidrigkeit von neuen Krediten und Kreditbesicherungen .....	230
4. Erleichterungen beim Anfechtungsrecht .....	230
II. Änderungen zum Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht .....	231

## Inhaltsverzeichnis

1. Kapitalgesellschaften, Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit, Genossenschaften und Wohnungseigentümergeinschaften . . . .	231
2. Umwandlungsrecht . . . . .	232
3. Vereine und Stiftungen . . . . .	232
4. Änderungen des Einführungsgesetzes zur Strafprozessordnung . .	232
III. Änderung des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch .	233
1. Moratorium . . . . .	233
2. Miet- und Pachtverhältnisse . . . . .	235
3. Darlehensverträge . . . . .	236
<b>Kapitel 14: Abschließende Stellungnahme der Herausgeber . . . . .</b>	<b>239</b>
I. Warum dieses Handbuch . . . . .	239
II. Wann Arbeitsschutz – Wenn nicht jetzt? . . . . .	239
1. Reaktionsfähiger Arbeitsschutz . . . . .	239
2. Arbeit unter erschwerten Bedingungen . . . . .	241
3. Berichtigung der GDA-Leitlinie . . . . .	243
III. Pulverfass Kurzarbeit . . . . .	243
IV. Rückkehr aus der Krise . . . . .	245
Literaturverzeichnis . . . . .	249

## Autorenverzeichnis

<i>Biere, Benjamin</i>	Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, Krebühl Biere Rechtsanwälte, Frankfurt a. M.
<i>Brune, Jan-Philipp</i>	Rechtsanwalt, KLIEMT.Arbeitsrecht, München
<i>Dahl, Holger</i>	Einigungsstellenvorsitzender, Holger Dahl Konfliktmanagement GmbH, Königstein
<i>Dreyer, Dr. Martin</i>	Stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Interessenverbandes Deutscher Zeitarbeitsunternehmen e. V. (iGZ)
<i>Faber, Dr. Ulrich</i>	Rechtsanwalt, CHRONOS Agentur, Berlin/Bochum
<i>Fink, Martin</i>	Partner, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, BEITEN BURKHARDT, München
<i>Giese, Katja, LL.M. (UConn)</i>	Partnerin, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht, Attorney-at-Law (NY), KLIEMT. Arbeitsrecht, München
<i>Göpfert, Dr. Burkard, LL.M. (Columbia)</i>	Partner, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, KLIEMT.Arbeitsrecht, München
<i>Handrup, Dr. Moritz</i>	Partner, Rechtsanwalt, BEITEN BURKHARDT, Frankfurt a. M.
<i>Helm, Dr. Rüdiger, LL.M. (Cape Town)</i>	Rechtsanwalt, huber.mücke.helm, München/Kapstadt
<i>Hoffmann-Remy, Dr. Till</i>	Partner, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, KLIEMT.Arbeitsrecht, Frankfurt a. M.
<i>Krebühl, Peter</i>	Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, Krebühl Biere Rechtsanwälte, Frankfurt a. M.
<i>Meyer, Heinrich</i>	Partner, Rechtsanwalt, BEITEN BURKHARDT, Frankfurt a. M.
<i>Meyer, Dr. Michael</i>	Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, Dr. Meyer Fachanwälte, Neu-Isenburg
<i>Reinhard, Dr. Barbara</i>	Partnerin, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht, KLIEMT.Arbeitsrecht, Frankfurt a. M.

Autorenverzeichnis

<i>Scheicht, Katrin</i>	Partnerin, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht, Pusch Wahlig Workplace Law, München
<i>Schmid, Dr. Erik</i>	Partner, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, BEITEN BURKHARDT, München
<i>Schotter, Ass. iur. Annika</i>	Wissenschaftliche Mitarbeiterin bei KLIEMT. Arbeitsrecht, München
<i>Schulze, Maik</i>	Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Leifeld Niechoj Scholten LNS – Rechtsanwälte, Bochum
<i>Stück, Volker</i>	Rechtsanwalt, Lead Expert Arbeitsrecht und Mitbestimmung, BWI GmbH, Bonn